

Medienwissenschaftler feiern

# Nostalgiefilme im Campuskino

Paderborn (WV). Der neue mit aktueller Filmvorführtechnik ausgestattete Kinoraum der Universität gilt nach Angaben der Fakultät für Kulturwissenschaften als modernster Seminarraum an einer deutschen Hochschule. Er wird am kommenden Montag vorgestellt, wenn das Institut für Medienwissenschaften offiziell gegründet wird.

An dieser Veranstaltung werden Karola Gramann, ehemalige Leiterin der Internationalen Kurzfilmwoche Oberhausen, und die Filmwissenschaftlerin Prof. Dr. Heide Schlüpmann von der Universität Frankfurt als Gäste teilnehmen. »Wir haben den Aufbauprozess abgeschlossen und beginnen zugleich einen neuen Zeitabschnitt in den Medienwissenschaften in Paderborn«, beschreibt die Film- und Medienwissenschaftlerin Prof. Dr. Annette Brauerhoch erreichte und neue Ziele in ihrem Aufgabenbereich. »Mit der Schaffung einer eigenständigen Einheit für das Fach

ten medienwissenschaftlichen Studiengänge in Deutschland.

Mit dem neuen High-Tech-Seminarraum für die Filmwissenschaft setzt das Institut Maßstäbe. Er entspricht mit verdunkelten Wänden, abgestuften Rängen und einer Leinwand mit schwarzem Rahmen ganz einem klassischen Kinoraum. Ein stufenlos umschaltbarer Projektor ermöglicht die Aufführung auch früher Stummfilme im 16-mm-Format in sachgerechter Qualität und Geschwindigkeit. Brauerhoch: »Damit wurde ein Raum für den Unterricht in der Filmwissenschaft geschaffen, der in der deutschen Universitätslandschaft seinesgleichen sucht und in der Lage ist, den Studierenden Film in seiner spezifischen Materialität, konkreten Projektion und Praxis zu vermitteln.«

## High-Tech-Raum setzt Maßstäbe

innerhalb der Fakultät für Kulturwissenschaften ist nunmehr die Voraussetzung für ein eigenes Profil in Forschung und Lehre geschaffen.«

Die Paderborner Medienwissenschaften haben sich, so Brauerhoch weiter, mit einem einzigartigen, interdisziplinären Konzept bewiesen und dabei ihre Verbindungen zu den Studiengängen Kunst, Populäre Musik und Medien sowie zur Informatik und zu den Wirtschaftswissenschaften gestärkt. Mittlerweile stellt die Universität Paderborn einen der größ-

Bei der Einweihungsveranstaltung werden erstmals die technischen Möglichkeiten des Filmraums demonstriert. Professorin Heide Schlüpmann wird als renommierte Spezialistin für das frühe Kino dem Publikum ein exquisites Filmprogramm zeigen.

Mit dem Seminarraum ist die kleinere Variante dessen entstanden, was in Uni-Gründungstagen als Campuskino ins Auge gefasst worden war, aber aus finanziellen Gründen nicht realisiert werden konnte. Jetzt ist es denkbar, dass hier auch öffentliche Filmvorführungen stattfinden können.